



„Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026

Presskit

Liebe Medien-Kolleginnen und Kollegen,

anbei haben wir Ihnen alle aktuellen Informationen rund um den „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026 zusammengestellt:

- Was für ein großartiger Abend in der BMW Welt: Preisregen, Party und Prachtmomente prägten die heutige Verleihung des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026.
- Staraufgebot in der Pre-Show
- Charmant, elegant, eloquent: Esther Sedlacek moderierte die große Award Show
- Die Preisträgerinnen und Preisträger
 - Der Publikumspreis „Beliebteste Social-Media-Persönlichkeit“ geht an Marcant
 - Der Publikumspreis „Beliebteste Familienshow“ geht an „Ein sehr gutes Quiz (mit hoher Gewinnsumme)“ mit Joko Winterscheidt und Klaas Heufer-Umlauf
 - Den mit 10.000 EUR dotierten Nachwuchspreis des Blauen Panthers bekommt Autorin Hanna Hribar
 - Als „Beste Schauspielerin“ wird Derya Akyol mit dem Blauen Panther 2026 ausgezeichnet
 - Als „Bester Schauspieler“ wird Johannes Hegemann mit dem Blauen Panther 2026 ausgezeichnet
 - Der Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten geht an Johannes B. Kerner
- Die Jury
- Der Beirat
- Die Sponsoren
- Die „Blauer Panther“-Preistrophäe
- Der Link zum Statut

Was für ein großartiger Abend in der BMW Welt: Preisregen, Party und Prachtmomente prägten die heutige Verleihung des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026.

Nachdem die Prominenz aus TV- und Streamingbranche, Politik und Medien ab 17 Uhr zunächst auf dem **Blue Carpet von Content Creator Alessandro Capasso (@sandrocapp)** empfangen worden war, sich dann dem Blitzlichtgewitter der Fotografen und den Interviews der Presse, **spannenden Talks in der Streaming Lounge bei Streamerin Nova (@starletnova)** und **Rocket Beans-Moderator und DJ Daniel „Schröck“ Schröckert (@kinoplusdaniel)**, und den Fragen von **VIP- und Backstage-Moderatorin Cathy Hummels (@cathyhummels)** gestellt hatte, ging es um 19 Uhr los mit der Preisverleihung.

Charmant, elegant und eloquent führte Esther Sedlaczek durch die glamouröse Award Show, die gleich zu Beginn eine Überraschung bot: Gisa Flake rockte mit einer eigenen Interpretation des Raye-Songs „Where is my Husband!“ die Bühne. Im Anschluss startete die Verleihung des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“.

Wie im vergangenen Jahr setzte das Showkonzept des von RIVERSIDE ENTERTAINMENT produzierten „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ auch 2026 die Ausgezeichneten szenisch in den Mittelpunkt. Bis auf wenige Ausnahmen wurden alle Preisträgerinnen und Preisträger im Vorfeld des Blauen Panther kommuniziert und erhielten einen individuell gestalteten Showmoment – entwickelt im kreativen Austausch mit ihnen selbst. Ob emotional, überraschend oder künstlerisch inszeniert: Die Ehrung wurde wieder zu einem persönlichen Erlebnis, das die Leistung der Preisträgerinnen und Preisträger auf besondere Weise würdigte.

Die Preisträgerinnen und Preisträger

Franz Hinterbrandner und Max Reichel wurden mit dem Blauen Panther 2026 für das „Beste Factual-Entertainment-Format“ für Produktion und Kamera in „In höchster Not – Bergretter im Einsatz“ (Timeline Production im Auftrag des Bayerischen Rundfunks für die ARD Mediathek) ausgezeichnet. Sie bekamen ihre Panther von ihrem prominenten Fan Felix Neureuther – umrahmt von 12 Bergrettern.

Die Jury (Auszug): „Den Machern dieser Serie ist es gelungen, klassische Retterformate konsequent weiterzuentwickeln und zu einem modernen, bildgewaltigen Blaulichtformat zu produzieren. (...) Die Serie verzichtet auf Sprechertexte und erzählt konsequent aus der Sicht der Retterinnen und Retter, die dafür mit Bodycams und 360-Grad-Kameras ausgestattet sind. So liefern sie selbst spektakuläre Bilder von Rettungen aus Gletschern

und Felswänden und vermitteln ein fesselndes Live-Gefühl, das die Einsätze hautnah erlebbar macht. Retrospektiv aufgenommene Interviews vertiefen die Einblicke in ihre Entscheidungen und ihre Arbeit. (...) Auch die Bergwelt ist weit mehr als nur Kulisse: Sie wird zum eigenständigen Protagonisten. Kaum ein anderer Einsatzort kann innerhalb weniger Minuten sein Gesicht so drastisch verändern – vom idyllischen Ausflugsziel zur lebensgefährlichen Naturgewalt. (...) Gleichzeitig gelingt es dem Format, gesellschaftlich relevante Themen organisch einzubinden. (...) „In höchster Not – Bergretter im Einsatz“ setzt damit neue Maßstäbe im Genre der Blaulichtreihen.“

Franz Hinterbrandner, Geschäftsführer Timeline Production: *„Wenn andere an ihre Grenzen kommen, gehen sie noch einen Schritt weiter. Wir sind unglaublich stolz, mit ‚In höchster Not‘ den Blauen Panther 2026 gewonnen zu haben. Danke an unser gesamtes Film- und Produktionsteam. Dieser Preis gehört vor allem den Menschen, deren Geschichten wir erzählen durften: den Frauen und Männern der Bergwacht, die rausgehen, wenn andere nicht mehr weiterkommen. Menschen, die helfen und retten – oft ehrenamtlich, aus Überzeugung und mit einer unglaublichen Leidenschaft. Wir durften ihnen ein Stück weit über die Schulter schauen. Der Blaue Panther ist für uns deshalb mehr als ein Fernsehpreis: Er ist eine Würdigung des Ehrenamts und all jener, die helfen, wenn es wirklich darauf ankommt. Danke, dass ihr da seid, wenn andere euch brauchen.“*

Medienminister Dr. Florian Herrmann: *„Die ausgezeichneten Beiträge zeigen eindrucksvoll die große Bandbreite und Qualität des diesjährigen Wettbewerbs. ‚In höchster Not – Bergretter im Einsatz‘ liegt mir dabei besonders am Herzen: Die Serie macht die herausragende Arbeit der Bergrettung auf besondere Weise erlebbar. Bodycams und 360-Grad-Kameras bringen die Zuschauer mitten hinein in anspruchsvolle Rettungseinsätze der Bayerischen Bergwacht und zeigen eindrucksvoll, was es braucht, um Menschen selbst in schwierigsten Situationen zu helfen: höchste Professionalität, intensive Vorbereitung, modernste Technik und entschlossenes Handeln. Zugleich rückt die Serie die Menschen in den Mittelpunkt, die dabei Verantwortung übernehmen und sich ehrenamtlich für andere einsetzen. Ein starkes Format, das großen Respekt vor der Leistung unserer Bergretter vermittelt und das Blaulichtgenre überzeugend weiterentwickelt.“*

Andreas Bareiss wurde mit dem Blauen Panther 2026 für die „Beste Serie“ und die herausragende Leistung als Produzent von „Unfamiliar“ (Gaumont für Netflix) ausgezeichnet. Die Laudatio hielten Maja Bons und Andreas Pietschmann, die ihm auch den Panther überreichten.

Die Jury (Auszug): „Andreas Bareiss steht seit vielen Jahren für außergewöhnliche Film- und Serienproduktionen mit internationaler Strahlkraft. Mit der Netflix-Serie ‚Unfamiliar‘ ist ihm erneut ein großer Erfolg gelungen. (...) Die Serie verbindet die Spannung eines internationalen Spionagethrillers mit einer persönlichen Geschichte über Vertrauen und Verrat. Dadurch geht sie über eine klassische Genreproduktion hinaus und gewinnt eine emotionale Ebene, die auch international verständlich ist.“

Andreas Bareiss: „Dieser Preis bedeutet mir sehr viel. Ich danke der Jury von Herzen für diese Auszeichnung und vor allem all den Menschen, die ‚UNFAMILIAR‘ mit ihrer Leidenschaft und ihrem Vertrauen möglich gemacht haben. Paul Coates hat aus einem Spionage-Thriller eine Geschichte mit großer Menschlichkeit und Tiefe gemacht – und Lennart Ruff, Philipp Leinemann, Susanne Wolff, Felix Kramer und unser gesamtes Team haben sie auf wunderbare Weise zum Leben erweckt. Mein besonderer Dank gilt Sabine de Mardt und Gaumont Deutschland sowie Jan Bennemann und Netflix für das Vertrauen und die langjährige Partnerschaft. Nach vielen Jahren in diesem Beruf weiß ich: Die schönsten Projekte entstehen, wenn Menschen wirklich an eine gemeinsame Idee glauben. ‚UNFAMILIAR‘ ist für mich genau so ein Projekt.“

Über den **Ehrenpreis des Ministerpräsidenten zum „Blauer Panther – TV & Streaming Award“** durfte sich in diesem Jahr **Johannes B. Kerner** freuen. Nachdem er Anfang September von **Dr. Markus Söder** per Live-Schalte in einer Aufzeichnung seiner erfolgreichen Show „Der Quiz-Champion“ überrascht worden war, **übergab der Ministerpräsident ihm den Panther heute persönlich.**

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Ob Quiz, Talk oder natürlich Sport: Johannes B. Kerner kann einfach alles. Er ist unser ‚Mr. TV‘ und zurecht der diesjährige Ehrenpreisträger beim Blauen Panther. Johannes B. Kerner ist beim Publikum gleichermaßen bekannt wie beliebt. Auch ich war schon vor mehr als 15 Jahren als Generalsekretär in seiner Talkshow zu Gast und schaue bis heute vor dem Fernseher immer wieder gerne rein. Besonders stark: Seine Interviews und der Humor bei der diesjährigen Fußball-WM. Auch aus bestens geschulten Fußballstars, Trainern und Experten kitzelt er immer wieder etwas Neues heraus. Das Talkshow-Genre am späten Abend hat Johannes B. Kerner damals neu erfunden und die Sportberichterstattung mehr als einmal weiterentwickelt. Johannes B. Kerner steht dabei stets für Charme, Witz und journalistische Tiefe. Er verbindet qualitativen Anspruch mit großem Respekt, persönlicher Wertschätzung und Menschlichkeit gegenüber seinen Gesprächspartnern. Bodenständig, sympathisch und immer cool: Das zeichnet ihn aus. Nur bei der Überraschungsschalte zur Bekanntgabe der

Auszeichnung haben wir ihn ein klein wenig aus der Ruhe gebracht. Das Ergebnis gibt es im Oktober bei der Gala zum ‚Blauen Panther‘ zu sehen. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!“

Executive Producerin Andrea Lange wurde mit dem Blauen Panther 2026 für das „Beste Entertainment-Format“ und die herausragende Produktion von „The Summit – Der steile Weg zur Million“ (Banijay Productions Germany für Prime Video) ausgezeichnet und nahm den Panther von Esther Sedlaczek entgegen.

Die Jury (Auszug): *„The Summit – Der steile Weg zur Million‘ verbindet körperliche Herausforderungen mit strategischen Entscheidungen und sozialen Dynamiken zu einem Reality-Format, das sich bewusst von klassischen Wettbewerben absetzt. (...) Besonders überzeugend ist die Verbindung von Abenteuer, Taktik und zwischenmenschlichen Konflikten. (...) Gerade dieses Spannungsverhältnis gibt dem Format seine besondere Dynamik.“*

Andrea Lange, Executive Producerin Banijay Productions Germany: *„Der Blaue Panther für ‚The Summit – Der steile Weg zur Million‘ ist für uns eine ganz besondere Auszeichnung. Er würdigt eine Teamleistung, die von Mut, Kreativität und Leidenschaft aller Beteiligten getragen wird. Mit Prime Video haben wir zudem einen tollen Sparrings-Partner an unserer Seite, der mit uns gemeinsam das Format inhaltlich gestaltet hat. Wir sind dankbar für die sehr gute Zusammenarbeit, aus der eine starke Abenteuer-Reality geworden ist. Umso mehr freue ich mich, die Auszeichnung stellvertretend für das gesamte Team in München entgegenzunehmen.“*

Die Laudation für Markus Brauckmann (herausragendes Drehbuch) und Christian Twente (herausragende Regie), die mit dem Blauen Panther 2026 für den „Besten Dokumentarfilm“, „Die Nacht von Paris – Terror am Stade de France“ (LEONINE Documentaries im Auftrag von Sky Deutschland), ausgezeichnet wurden, hielt Matthias Opdenhövel.

Die Jury (Auszug): *„Markus Brauckmann und Christian Twente rekonstruieren in ihrem Dokumentarfilm minutiös, was am 13. November 2015 im und um das Stade de France geschah (...). Mit erzählerischer Präzision statt mit reißerischer Geste arbeiten sie den Tag auf, indem sie einer bemerkenswerten Vielfalt von O-Ton-Gebenden Raum lassen. (...) ‚Die Nacht von Paris‘ macht sichtbar, welch schmaler Grat zwischen Alltag und Katastrophe*

verlaufen kann – und warum genaues Hinschauen mehr bewirkt als schnelle Dramatisierung.“

Markus Brauckmann: *„Filmemachen ähnelt in einer Hinsicht dem Fußball: Es ist ein Mannschaftssport. Und deshalb freue mich gemeinsam mit den wunderbaren Kolleg:innen von Leonine Documentaries und Sky über den Blauen Panther für ‚Die Nacht von Paris‘. Diese Doku ist weit mehr als ein Fußballfilm – es ist eine Hommage an die Menschlichkeit und das Miteinander in tragischen Stunden. Und von Frauen und Männern, die in diesen ungewissen Momenten über sich hinauswachsen. Gleichsam dürfen wir nie vergessen, dass es eine Nacht des Traumas und der Trauer war. Wir widmen diesen Film den Opfern des Terroranschlags am Stade de France und weiteren Orten in Paris.“*

Christian Twente: *„Alle, die vor unseren Kameras saßen, alle Beteiligten und Betroffenen hatten ihre ganz eigene Geschichte dieser schrecklichen Nacht in Paris und am Stade de France zu erzählen. Ihnen gilt großer Dank dafür. Und diese Erinnerungen, so unterschiedlich sie auch waren, gleichberechtigt in eine Dramaturgie zu setzen und mit hohem Anspruch an das visuelle production value in einer großen Dokumentation zu verbinden – das war aus meiner Sicht die größte Herausforderung bei diesem Film. Es freut mich sehr, dass die Jury des Blauen Panther diese Arbeit mit einem Preis würdigt. Er gilt allen, die mitgearbeitet haben, insbesondere den Kolleg:innen von Leonine Documentaries und Sky.“*

Medienminister Dr. Florian Herrmann: *„Mit ‚Die Nacht von Paris – Terror am Stade de France‘ und ‚Nürnberg 45 – Im Angesicht des Bösen‘ würdigt die Jury in diesem Jahr zwei bedeutende dokumentarische Produktionen, die sich auf eindringliche Weise mit dem Terrorismus unserer Zeit und der NS-Terrorherrschaft auseinandersetzen. Der herausragende Dokumentarfilm ‚Die Nacht von Paris – Terror am Stade de France‘ zeichnet die verheerenden Anschläge und ihre Folgen für die Betroffenen und für unsere Gesellschaft präzise und aus vielfältigen Blickwinkeln nach. Das herausragende Dokumentationsdrama ‚Nürnberg 45 – Im Angesicht des Bösen‘ eröffnet uns einen emotionalen und zeitgemäßen Blick auf die Nürnberger Prozesse und deren historische Dimension. Herzlichen Glückwunsch an Markus Brauckmann und Christian Twente, Michael Souvignier und Till Derenbach. Ihre Werke zeigen, was starke Dokumentarfilme leisten können. Sie geben den Opfern und Betroffenen eine Stimme und stärken die Erinnerungskultur in unserer Gesellschaft.“*

Noch bis 18 Uhr am 21. Oktober konnten die Zuschauerinnen und Zuschauer für den Publikumspreis „Beliebteste Social-Media-Persönlichkeit“ 2026 abstimmen. Wer es wurde, lüftete Tagesschau-Sprecherin Susanne Daubner per Zuspälsender: **Marcant** wird mit dem „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026 für die politische Aufklärungsarbeit, die direkten Begegnungen und die kritische Einordnung mit @vollmarcant ausgezeichnet.

Die Jury (Auszug): *„Seine Methode basiert auf kluger, hartnäckiger Fragetechnik und einem hoch präsenten Gespür für die Dynamik der Straße. (...) Als dynamisch geschnittene Kurzvideos auf TikTok, Instagram und YouTube erreichen seine Beiträge Millionen von Menschen. Marcant baut damit ein reichweitenstarkes Gegengewicht zu Falschinformationen und demokratiefeindlichen Inhalten auf.“*

Mit ihm nominiert waren Sophie Breuer für den Mut, die Offenheit und die Ermutigung, persönliche Grenzen zu überwinden mit @sophiebreyer99 und Denise Marko für die Aufklärungsarbeit und dafür, Inklusion und Selbstbestimmung sichtbar zu machen mit @denisemarko.

Als dann der Musik-Act „The Gardener & the Tree“ mit dem Song „mistaken for a while“ auftraten und dazu 113 Personen die Bühne betraten, konnte man sich fast denken, dass diese beeindruckende Inszenierung dem Preisträger Arndt Stüwe galt. Er wurde mit dem Blauen Panther 2026 für das „Beste Drehbuch“ und die Leistung als Creator und Drehbuchautor von „Hundertdreizehn“ (Windlight Pictures und Satel Film in Koproduktion mit dem ORF, dem WDR und der ARD Degeto Film für die ARD) ausgezeichnet. Die Laudatio hielten die Schauspielerinnen Lia von Blarer, Patricia Aulitzky und Antonia Moretti.

Die Jury (Auszug): *„Mit ‚Hundertdreizehn‘ vertraut Arndt Stüwe dem Zufall eine ungewöhnlich große dramaturgische Kraft an. Auf verschiedenen Zeitebenen entfaltet er sechs höchst emotionale Geschichten, die wie eigenständige Filme funktionieren und sich dennoch zu einem präzise konstruierten Ganzen verbinden.“*

Arndt Stüwe: *„Ich freue mich wirklich sehr, als Autor der Serie ‘Hundertdreizehn’ den Blauen Panther für das beste Drehbuch zu bekommen. Das ist eine enorme Ehre und etwas ganz Besonderes in meiner jetzt schon fast 30-jährigen Schaffenszeit. Diese Auszeichnung verstehe ich aber unbedingt als Wertschätzung der Teamleistung, denn ein Drehbuch wird erst ein sicht- und fühlbares Erlebnis durch seine Umsetzung. Darum nehme ich den Preis*

am 21. Oktober auch im Namen aller an, die an dieser Umsetzung mit großem Einsatz und Leidenschaft mitgewirkt haben.“

Die „Beste SchauspielerIn“, die erst heute vor der Preisverleihung von der Jury gekürt worden war, wurde von ihrer Laudatorin Maria Matschke Engel verkündet: Derya Akyol wird für die herausragende Darstellung der Mila Gökmen in „Euphorie“ (Zeitsprung Pictures GmbH im Auftrag von RTL / RTL+) mit dem „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026 ausgezeichnet.

Die Jury (Auszug): *„Derya Akyol verleiht ihrer Figur eine bemerkenswerte Vielschichtigkeit und macht sie zum emotionalen Zentrum der Serie. Zugleich ist sie ein zentraler Teil eines außergewöhnlichen Ensembles, das ein ehrliches Bild einer jungen Generation zeichnet. Ihre Leistung steht dabei für sich und gibt Mila eine unverwechselbare Präsenz.“*

Derya Akyol zu Ihrer Nominierung: *„Ich freue mich riesig über die Nominierung als ‚Beste SchauspielerIn‘, gerade weil mir diese Rolle und ‚Euphorie‘ so unglaublich viel bedeuten. In unserer Geschichte geht es ums Fühlen, ums Echtsein und darum, dass zum Menschsein alles dazugehört: die schönen Momente genauso wie Unsicherheiten und Ängste. Wir wollten keine perfekten Menschen zeigen, sondern auch das sichtbar machen, was hinter den Fassaden passiert, die wir im Alltag oder auf Social Media sehen. Auch während der Dreharbeiten haben wir all diese Emotionen miteinander erlebt. Wir haben zusammen gelacht, geweint, uns gegenseitig aufgefangen und sind als Team unglaublich eng zusammengewachsen. Dass meine Rolle und unsere Geschichte jetzt auf diese Weise gesehen und gewürdigt werden, macht mich wahnsinnig glücklich. Ich bin unglaublich dankbar für dieses Projekt, für unser gesamtes Team und für alle, die von Anfang an uns und an ‚Euphorie‘ geglaubt haben.“*

Sie setzte sich gegen Via Jikeli, die für die herausragende Darstellung der Ayla Güner in „High Stakes“ (Odeon Fiction GmbH im Auftrag von ZDFneo) nominiert war (Laudator: Jannik Schümann), und Magdalena Laubisch, die für die herausragende Darstellung der Rebecca Henselmann in „Die Nichte des Polizisten“ (Gabriela Sperl für W&B Television GmbH im Auftrag von SWR und NDR in Zusammenarbeit mit EPO-Film für die ARD) nominiert war (Laudator: Thorsten Merten).

Nachdem er im überraschten Publikum Hunde-Steckbriefe verteilt hatte, übergab Content Creator Jonas Ems den Blauen Panther an Nathan Goldblat, der für die „Beste investigative Leistung“ für die Dokumentationsserie „How to kill a puppy and get rich – Die Hunde-Mafia“ (Film Five GmbH im Auftrag von Joyn / ProSieben) ausgezeichnet wurde.

Die Jury (Auszug): *„Nathan Goldblat zeigt mit ‚How to kill a puppy and get rich – Die Hunde-Mafia‘, welche Wirkung eine investigative Dokumentation entfalten kann. Die Serie deckt die grausamen Machenschaften hinter einem System auf, das aus dem Leid von Straßenhunden Profit schlägt. Damit macht Nathan Goldblat ein Thema sichtbar, das bislang kaum öffentliche Aufmerksamkeit erhalten hat.“*

Nathan Goldblat: *„Ich freue mich unendlich! Der Blaue Panther, gerade in der Kategorie Journalismus und Information, ist für mich eine ganz besondere Auszeichnung. Die Dokumentation ist mein erstes Projekt in so einer Größenordnung. Als Neuling zeigt mir dieser Preis, dass wir den hohen Qualitätsanspruch, den ich an das Projekt hatte, erreicht haben. Ein unendliches Danke an die Seven.One Entertainment Group, die die Umsetzung finanziell ermöglicht und an uns geglaubt hat, und natürlich an das gesamte Team, ohne das so etwas niemals möglich gewesen wäre!“*

Rosalie Thomass stellte die Nominierten für den Jurypreis „Bester Schauspieler“ des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026 vor und verkündete den ebenfalls erst heute von der Jury gekürten Gewinner: Johannes Hegemann wird für die herausragende Darstellung des Oliver Knöbel / der Olivia Jones in „Olivia“ (Florida Film für das ZDF) mit dem „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026 ausgezeichnet.

Die Jury (Auszug): *„Johannes Hegemann gelingt eine außergewöhnliche schauspielerische Gratwanderung. Er nähert sich mit Olivia Jones einer ikonischen Persönlichkeit der deutschen Fernseh- und Kulturlandschaft mit großer Genauigkeit, ohne sich jemals in bloßer Imitation zu verlieren.“*

Johannes Hegemann zu seiner Nominierung: *„Ich freue mich sehr über die Nominierung für den Blauen Panther. Das ist eine tolle Wertschätzung für meine Arbeit und unseren Film. Olivia Jones zu spielen war etwas sehr Besonderes für mich und ich bin allen Menschen, die mich dabei begleitet haben und diesen Film erschaffen haben, sehr dankbar!“*

Er setzte sich gegen die mit ihm Nominierten, **Hendrik Duryn für die herausragende Darstellung des Stefan Vollmer in „Der Lehrer“** (MadeFor Film für RTL), und **Burghart Klaußner und Jean-Yves Berteloot für die herausragende Darstellung von Konrad Adenauer und Charles de Gaulle in „An einem Tag im September“** (ZDF-Auftragsproduktion in Zusammenarbeit mit ARTE, Network Movie Film- und Fernsehproduktion GmbH und made in munich content & films GmbH), durch.

Mit dem Blauen Panther 2026 als „Wegweisendes, digitales Wissensformat“ wurde stellvertretend für das Team von „Kurzgesagt“ Gründer **Philipp Dettmer für „Dinge Erklärt – Kurzgesagt“ und „Kurzgesagt – In a Nutshell“ mit @KurzgesagtDE und @kurzgesagt ausgezeichnet**. Esther Sedlaczek übergab die begehrte Trophäe stellvertretend an seine Kolleg:innen Elisabeth Staib und Philip Laibacher.

Die Jury (Auszug): *„Aus einer Münchner Idee ist eine weltweit erfolgreiche Wissensmarke geworden, die ein Millionenpublikum auf mehreren Kontinenten erreicht und Menschen unterschiedlichster Herkunft für Wissenschaft, Bildung und gesellschaftliche Fragen begeistert.“*

Elisabeth Staib und Philip Laibacher von „Kurzgesagt“ in Vertretung von Philipp Dettmer: *„Wir freuen uns sehr über den Blauen Panther und sind stolz, als Animationsstudio aus München für unsere Arbeit im Bereich Edutainment gewürdigt zu werden. Die Auszeichnung ist für uns eine große Ehre. Unser Dank gilt unserem gesamten Team aus leidenschaftlichen Redakteur:innen, Illustrator:innen und Animator:innen und viele anderen, die jeden Tag daran arbeiten, noch spannendere und schönere Geschichten zu erzählen und Menschen für Wissenschaft zu begeistern.“*

Mit einer bewegenden Inszenierung leitete **Schauspieler Jonathan Berlin den Einspieler** und schließlich seine Laudatio ein für **Michael Souvignier und Till Derenbach, die mit dem Blauen Panther 2026 für das „Beste Dokumentationsdrama“ und die herausragende Produktionsleistung in „Nürnberg 45 – Im Angesicht des Bösen“** (Zeitsprung Pictures GmbH in Koproduktion mit der Spiegel TV GmbH, im Auftrag von NDR, BR, SWR, WDR, RBB, MDR, HR, SR und Radio Bremen für die ARD) **ausgezeichnet wurden**.

Die Jury (Auszug): *„Mit einer konsequent filmischen Inszenierung, einer dichten Dramaturgie und einer klugen Verbindung von Archivmaterial, Spielszenen und dokumentarischer Erzählung entsteht ein Werk, das emotional berührt und zugleich historisch präzise bleibt. Gerade in einer Zeit, in der immer weniger Zeitzeuginnen und Zeitzeugen persönlich von ihren Erfahrungen berichten können, braucht es neue Formen, um ihre Erinnerungen zu bewahren und insbesondere an jüngere Generationen weiterzugeben.“*

Michael Souvignier und Till Derenbach: *„Wir sind sehr dankbar für diese Auszeichnung und dafür, dass wir mit NÜRNBERG 45 den Fokus auf eine Zeit richten können, die wir niemals vergessen dürfen. Uns bewegen vor allem die unglaublichen, wahren Geschichten, die das Leben selbst geschrieben hat – Begegnungen und Schicksale, die so außergewöhnlich und emotional sind, dass man sie kaum erfinden könnte. Genau diese Geschichten aus unserer Vergangenheit wollen wir erzählen: um die Erinnerung an das, was geschehen ist, wachzuhalten, daraus zu lernen und damit vielleicht auch einen kleinen Beitrag dazu zu leisten, unsere Zukunft besser zu gestalten.“*

Medienminister Dr. Florian Herrmann: *„Mit ‚Die Nacht von Paris – Terror am Stade de France‘ und ‚Nürnberg 45 – Im Angesicht des Bösen‘ würdigt die Jury in diesem Jahr zwei bedeutende dokumentarische Produktionen, die sich auf eindringliche Weise mit dem Terrorismus unserer Zeit und der NS-Terrorherrschaft auseinandersetzen. Der herausragende Dokumentarfilm ‚Die Nacht von Paris – Terror am Stade de France‘ zeichnet die verheerenden Anschläge und ihre Folgen für die Betroffenen und für unsere Gesellschaft präzise und aus vielfältigen Blickwinkeln nach. Das herausragende Dokumentationsdrama ‚Nürnberg 45 – Im Angesicht des Bösen‘ eröffnet uns einen emotionalen und zeitgemäßen Blick auf die Nürnberger Prozesse und deren historische Dimension. Herzlichen Glückwunsch an Markus Brauckmann und Christian Twente, Michael Souvignier und Till Derenbach. Ihre Werke zeigen, was starke Dokumentarfilme leisten können. Sie geben den Opfern und Betroffenen eine Stimme und stärken die Erinnerungskultur in unserer Gesellschaft.“*

Eine große Überraschung wurde der weitere Abend für die **Autorin Hanna Hribar**. Ahnungslos verfolgte sie im Publikum das „5-Jahre-Blauer-Panther-Quiz“ mit **Kabarettistin Teresa Reichl**, bevor diese ihr offenbarte: **Hanna Hribar wird für die herausragende Drehbuchleistung für die Serie „Schattenseite“** (Dreamtool Entertainment GmbH im Auftrag von ARD Degeto, HR und funk) **mit dem Nachwuchspreis der Bayerischen Staatskanzlei ausgezeichnet, der mit 10.000 Euro dotiert ist.**

Wer den Publikumspreis als „Beliebteste Familienshow“ gewonnen hat, verkündete kein Geringerer als der Ehrenpreisträger: Johannes B. Kerner, selbst einer der erfolgreichsten Show-Moderatoren. Das Ergebnis: Der „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026 geht an „Ein sehr gutes Quiz (mit hoher Gewinnsumme)“ mit Joko Winterscheidt und Klaas Heufer-Umlauf (Florida Entertainment GmbH im Auftrag von Joyn / ProSieben).

Die Jury (Auszug): *„Ein sehr gutes Quiz (mit hoher Gewinnsumme)‘ macht aus einem klassischen Quiz ein modernes Live-Event. Unerwartete Wendungen, wechselnde Spielmechaniken und moralische Entscheidungen sorgen dafür, dass es nie nur um richtige Antworten geht.“*

Die beiden setzten sich gegen die ebenfalls **nominierten Formate** „Klein gegen Groß – Das unglaubliche Duell“ mit Kai Pflaume (i&u Studios GmbH im Auftrag des NDR für Das Erste) und „Wer weiß wie wann was war?“ mit Barbara Schöneberger und Stefan Raab (Raab Entertainment im Auftrag von RTL) durch.

Das große Finale durften die Preisträgerinnen **Annette Frier (Co-Produzentin und Hauptdarstellerin)** und **Sonja Schönemann (Autorin)** gestalten, die für die „Besondere kreative Gesamtleistung“ bei „Frier und Fünfzig – Am Ende meiner Tage“ (Brainpool TV und Good Humor für SAT.1 / Joyn) mit dem **Blauen Panther 2026 ausgezeichnet wurden**. Nach mehreren kurzen Auftritten während der Sendung, wurde die Bühne am Ende der Preisverleihung in eine noch glamourösere Show umgewandelt: mit **Conférencier Cordula Stratmann**, Band, Tänzern, einem eigenen Blue Carpet, Champagner, den beiden Schauspielerkolleginnen **Caroline Frier und Maria Matschke Engel** und ganz viel Konfetti.

Die Jury (Auszug): *„Gemeinsam machen Annette Frier und Sonja Schönemann aus einem lange vernachlässigten Thema eine mutige und höchst unterhaltsame Serie. Mit ihrer besonderen kreativen Gesamtleistung bringen sie eine weibliche Lebensphase ins Fernsehen, die dort viel zu lange kaum stattgefunden hat.“*

Annette Frier und Sonja Schönemann: *„Mit ‚Frier & Fünfzig – Am Ende meiner Tage‘ haben wir gezeigt, dass Frauen mit 50 nicht plötzlich uninteressant werden und erst recht nicht die Güte haben, sich still und leise aus den Geschichten zu verabschieden. Im Gegenteil. Die Wechseljahre sind nicht nur Hitzewallungen und Schlafstörungen. Sie sind ein kompletter Reboot der eigenen Persönlichkeit, gefüttert mit einem halben Jahrhundert emotionaler Lebenserfahrung.“*

Dass wir für unsere Serie jetzt mit dem Blauen Panther ausgezeichnet werden, macht uns sehr froh und stolz, denn es zeigt, dass 50 nicht zwangsläufig das Ende einer Zielgruppe sein muss, sondern der Beginn von mehr Mut zur Wahrheit, Selbstironie und Solidarität aller Frauen untereinander. Danke!“

Rund 750 Gäste feierten mit den Preisträgerinnen und Preisträgern

Der „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026 war wieder ein Highlight, entsprechend gaben sich die Prominenten ein Stelldichein, um mit den Preisträgerinnen und Preisträgern zu feiern, u.a. Peyman Amin, Patricia Aulitzky, Aminata Belli, Jonathan Berlin, Johannes Berzl, Maja Bons, Michael Brandner, Gloria-Sophie Burkandt, Yvonne Catterfeld, Amanda da Gloria, Jenny Elvers, Jonas Ems, Anna & Angela Ermakova, Gisa Flake, Caroline Frier, Philip Froissant,, Alexander Hold, Rebecca Immanuel, Juliane Köhler, Lara Mandoki, Lesli Mandoki, Axel Milberg, Antonia Moretti, Christine Neubauer, Felix Neureuther,, Matthias Opdenhövel, Simon Pearce, Andreas Pietschmann, Tanja Schleiff, Jannik Schümann, Jutta Speidel, Cordula Stratmann, Pia Strietmann, Dr. Christine Theiss, Rosalie Thomass, Friedrich von Thun, Max von Thun, Philipp Walulis, Irina Wanka, Manfred Zapatka und viele mehr.

Die Vorbereitungen

Am 21. Oktober gab sich das Who is who der Medien-, Streaming- und Social-Media-Branche beim „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026 in der BMW Welt in München wieder ein Stelldichein. **Entsprechend liefen die Vorbereitungen für die große Award Show ab 19 Uhr, moderiert von Esther Sedlacek, auf Hochtouren:** Die Preisverleihung spielte sich in diesem Jahr auf einer **110 qm großen Szenenfläche** mit Glanzboden ab. Die Preisträgerinnen und Preisträger nahmen auf einem **30 qm großen Podest** Platz. Insgesamt rückten **180 LED-Scheinwerfer** das Auditorium ins rechte Licht. **Sieben Kameras, darunter eine „fliegende Kamera“ für spektakuläre Perspektiven, fingen das Geschehen eindrucksvoll ein. 130 qm LED-Fläche, inklusive einer Talaria,** einer hoch- und runter fahrbaren, großen Videowall, verliehen der Inszenierung eine zusätzliche Dimension. Dazu kamen rund **40 Tonnen zusätzliches Material**, an Kamera-, Ton- und allgemeiner Technik, Möbeln, Requisiten, Bühnen- und Dekobau.

Medienminister Dr. Florian Herrmann vor dem großen Abend: „*In wenigen Tagen begrüßen wir bei uns am Medienstandort München wieder das ‚Who is who‘ der deutschen TV- und Streamingbranche sowie der Content Creators. Von Unterhaltung bis Information werden wieder zahlreiche starke Formate ausgezeichnet, die uns bewegt, begeistert und zum Nachdenken angeregt haben. Diese Bandbreite zeigt einmal mehr die Schaffenskraft und Qualität unserer Medienlandschaft, die von zentraler Bedeutung für unsere Gesellschaft und unsere Demokratie ist. Starke Medien brauchen kreative Köpfe – dieser Abend gehört ihnen!*“

Showtime für den Blauen Panther

Die Pre-Show (ab 17:00 Uhr) wurde im Livestream gezeigt:

- www.blauerpanther.com
- [Joyn](#)
- [RTL+](#)
- [Rocket Beans TV](#) (Twitch: @rocketbeanstv, YouTube: @KinoPlus)
- [Twitch-Kanal von Nova](#) (@starletnova)
- [Instagram](#) (@blauerpanther_award)

Die Award Show (ab 19:00 Uhr) wurde im Livestream übertragen:

- www.blauerpanther.com
- <https://www.ardmediathek.de/>
- [Joyn](#)
- [RTL+](#)

Die Award Show im TV: am 21.10.26 ab 22:45 Uhr im Bayerischen Fernsehen

Die Award Show steht anschließend in der **ARD Mediathek**, dem **ZDF Streamingportal** und der **3sat Mediathek** zur Verfügung.

Die Watch Party war ab 19 Uhr zu sehen auf [Rocket Beans TV](#) (Twitch: @rocketbeanstv, YouTube: @KinoPlus) und dem [Twitch-Kanal von Nova](#) (@sta

Preisträgerinnen und Preisträger hautnah bei den MEDIENTAGEN München

Wer noch mehr über die Preisträgerinnen und Preisträger des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2026, der im Rahmen der MEDIENTAGE München (21. – 23. Oktober 2026, www.medientage.de) stattfindet, erfahren möchte – am 22. Oktober trifft Jury-Mitglied Torsten Zarges einige der Gewinnerinnen und Gewinner hautnah:

14:00 – 14:30 Uhr: Schauspielerin Annette Frier und Creatorin und Drehbuchautorin Sonja Schönemann, beide für die „Besondere kreative Gesamtleistung“ bei „Frier und Fünfzig – Am Ende meiner Tage“ ausgezeichnet, und **Content Creator Nathan Goldblat**, ausgezeichnet für die „Beste investigative Leistung“ für die Dokumentationsserie „How to kill a puppy and get rich – Die Hunde-Mafia“.

Mehr dazu: <https://medientage.de/programm/?tags=tv-streaming>

Der Blaue Panther wird in insgesamt fünf Kategorien vergeben

Eine Auszeichnung mit dem Blauen Panther für deutschsprachige Produktionen für TV- und Streaminganbieter sowie Bewegtbildformate für Social-Media-Plattformen ist in fünf Kategorien möglich: „Information / Journalismus“, „Fiktion“, „Entertainment“, „Kultur / Bildung“ und „Social Media“.

In den Kategorien „Entertainment“ und „Social Media“ werden zudem auch in diesem Jahr Publikumspreise vergeben. Darüber hinaus vergibt der Bayerische Ministerpräsident einen Ehrenpreis. Zusätzlich wird ein von der Bayerischen Staatskanzlei mit 10.000 Euro dotierter Nachwuchspreis vergeben.

Bayerns Medienminister Dr. Florian Herrmann: *„Große Geschichten verdienen eine große Bühne. Deshalb rollt der Medienstandort Bayern im Herbst wieder den blauen Teppich aus: Der Blaue Panther – TV & Streaming Award ist ein Schaufenster für die Vielfalt und Qualität deutschsprachiger Bewegtbildproduktionen. Ob Information, Kultur, Entertainment, Fiktion oder Social Media: Der Blaue Panther würdigt starke Inhalte, die bewegen, begeistern und relevant sind. Wir freuen uns auf mutige Ideen und herausragende Produktionen!“*

Gefördert wird der Preis von der Bayerischen Staatskanzlei. Die Preisverleihung wird von der Medien.Bayern GmbH veranstaltet und von RIVERSIDE ENTERTAINMENT produziert.

Die Träger des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“

Die Träger des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ sind die Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM), der Bayerischer Rundfunk (BR), Netflix, Prime Video, die ProSiebenSat.1 Group, RTL Deutschland, Sky Deutschland und das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) / 3sat. Gefördert wird der Preis von der Bayerischen Staatskanzlei.

Die Jury des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“



STEFAN FELDMANN

Vorsitzender der Jury

Chef des Protokolls und Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, Bayerische Staatskanzlei

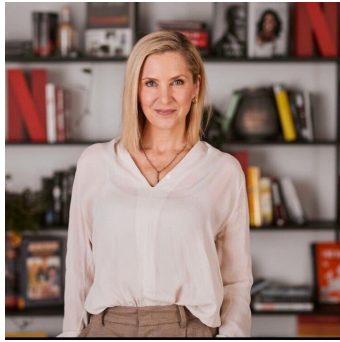
Stefan Feldmann hat Theater- und Medienwissenschaft sowie Politikwissenschaft an der Uni Erlangen-Nürnberg studiert. An der Bayerischen Akademie für Fernsehen und digitale Medien hat er zudem ein Studium zum Diplom TV Producer absolviert. Bevor er in der Bayerischen Staatskanzlei Chef des Protokolls und Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation wurde, war er in leitenden Positionen unter anderem im Bayerischen Finanz- und Heimatministerium, im Bayerischen Umwelt- und Gesundheitsministerium und in der CSU Landesleitung München tätig. Bei RTL Franken Life TV und Franken Fernsehen war Stefan Feldmann Geschäftsführer und Chefredakteur.



FATIMA ABDOLLAHYAN

Portfoliomanagement, Bayerischer Rundfunk

Fatima Abdollahyan ist seit 25 Jahren im Film- und Fernsehbereich tätig. Von 2013–2023 war sie beim Bayerischen Rundfunk in der Redaktion Dokumentarfilm zuständig für deutsche und internationale Koproduktionen, dokumentarische Serie und das Format „Lebenslinien“. Seit 2023 ist sie Teil des neuen Portfoliomanagements des BR. Vor ihrer Tätigkeit beim Bayerischen Rundfunk war Fatima Abdollahyan als freischaffende Regisseurin erfolgreich mit Filmen wie KICK IN IRAN (Wettbewerb SUNDANCE) und FREEDOM BUS (Publikumspreis FILMFEST MÜNCHEN). Fatima Abdollahyan ist Absolventin der Westminster University London (Master International Relations) und der Hochschule für Fernsehen und Film München (Diplom Regie).



SASHA BÜHLER

Ehem. Director Film, Netflix

Sasha Bühler war Director Film bei Netflix für Deutschland, Österreich und die Schweiz. Aufgewachsen in den USA, lebt sie mittlerweile seit über 30 Jahren in Deutschland – mit einem einjährigen Aufenthalt in London, bei dem sie die International Original Film Initiative für Netflix in Deutschland, Frankreich, den Nordics und Osteuropa aufbaute. Ihre ersten beiden deutschsprachigen Netflix-Filme als Creative Lead waren BLOOD RED SKY und ARMY OF THIEVES, die beide weltweit auf Platz 1 landeten. Darüber hinaus brachte Sasha Bühler IM WESTEN NICHTS NEUES zu Netflix und war Executive Lead des Titels, der als der am häufigsten nominierte nicht-englischsprachige Film bei den BAFTAS (14 Nominierungen, sieben Awards) Rekorde aufstellte und der mit vier Oscars und neun Nominierungen deutsche Filmgeschichte schrieb. Zu den Erfolgen unter Sasha Bühlers Leitung sowohl im deutschsprachigen Raum als auch weltweit zählten FARAWAY, BLOOD & GOLD, PARADISE und 60 MINUTEN.



KATHRIN FLESSING

*Executive Producer Content Development Entertainment,
Seven.One Entertainment Group*

Gute Fernsehunterhaltung liegt Kathrin Flessing seit ihrer Kindheit im Blut. Bevor sie 2014 als Redakteurin der Deutschen Fiction zur ProSiebenSat.1 Group wechselte, arbeitete sie für renommierte Produktionsfirmen wie Wiedemann und Berg und der Ufa Fiction/Teamworx als Producerin bzw. setzte ihre eigenen Drehbücher als Writer-Producer um. Seit 2021 ist sie Executive Producer im Bereich Content Development Entertainment für die Sender ProSieben und SAT.1.

**DÁNIEL KOREN**

Senior Vice President Content Integration, RTL Deutschland

Dániel Koren ist SVP Content Integration bei RTL Deutschland. In dieser zentralen Rolle verantwortet er sender- und plattformübergreifend die inhaltliche Steuerung und Priorisierung von Programmen und Formaten. Als strategisches Bindeglied zwischen Geschäftsführung, Redaktion und Vermarktung prägt er mit, wie Inhalte ihren Weg zum Publikum finden. Darüber hinaus verantwortet er den Bereich Content Research & Analytics, der datengetriebene Content-Entscheidungen bei RTL Deutschland unterstützt. Sein Weg in die Medienbranche begann mit einer technischen Ausbildung beim MDR und einem Studium der Medienkulturwissenschaften an der Universität zu Köln. Nach Stationen in der strategischen Programmplanung, dem internationalen Programm-Research, der Unterhaltungsredaktion und als Referent der Chief Content Officer verfügt er heute über einen tiefgreifenden Blick auf die deutsche und internationale Medienlandschaft.

**KATHARINA KUCHENBUCH**

Leiterin Zentrale Aufgaben, Hauptredaktion Geschichte und Wissenschaft, ZDF

Nach dem Studium der Sozialwissenschaften arbeitete Katharina Kuchenbuch in der ZDF-Medienforschung, bevor sie für Dr. Thomas Bellut als Programmreferentin zunächst in der Programmdirektion und später in der Intendanz tätig war. 2018 übernahm sie in der Hauptredaktion Geschichte und Wissenschaft des ZDF die Leitung der Zentralen Aufgaben und die Stellvertretung des Hauptredaktionsleiters. In ihr Aufgabengebiet fällt dabei unter anderem die Leitung und Koordination sämtlicher Online- und Social-Media-Angebote von „Terra X“.



LARS PENCK

Senior Unscripted Creative Executive, AMAZON MGM STUDIOS

Lars Penck ist Senior Creative Executive bei Amazon Studios in München. Mit seiner langjährigen Erfahrung prägte er zahlreiche erfolgreiche TV-Formate, darunter „All or Nothing – Die Nationalmannschaft in Katar“, „Die Teddy Teclebrhan Show“ und „Licht Aus“. Zuvor war er für ProSiebenSat.1 und Redseven Entertainment als Executive Producer tätig, wo er Formate wie „The Mole“, „Promi Big Brother“ und „Germany’s Next Topmodel“ betreute. Sein Studium der Medien- und Politikwissenschaft absolvierte er an der Philipps-Universität Marburg. Lars Penck bringt seine vielseitige Expertise in der Entwicklung und Produktion hochwertiger TV- und Streaming-Inhalte in die Jury ein.



PROF. BETTINA REITZ

Präsidentin a.D., Hochschule für Film und Fernsehen München

Bettina Reitz ist eine vielseitig erfahrene Film- und Medienmanagerin, arbeitete als Gründungsmitglied von teamWorxs einige Jahre auch erfolgreich als Produzentin und leitete als erste hauptamtliche Präsidentin von 2015 bis 2025 die Hochschule für Fernsehen und Film in München. Reitz ist in zahlreichen Gremien und Beiräten in der Kunst-, Film- und Medienbranche sowie an Universitäten und Hochschulen aktiv und ist unter anderem Mitglied der Deutschen und Europäischen Filmakademie. Zahlreiche von ihr verantwortete Produktionen erhielten nationale und internationale Auszeichnungen, wie zum Beispiel die Filme „Marias letzte Reise“, „Toter Mann“ oder die Serie „Türkisch für Anfänger“. Neben mehreren Oscar- Nominierungen für Filme wie „Sophie Scholl – Die letzten Tage“, „Der Bader Meinhof Komplex“ oder „Das weiße Band“, gewannen die von ihr mit verantworten Produktionen „Das Leben der Anderen“, „Amour“ und „Citizenfour“ jeweils einen Oscar. Sie erhielt zahlreiche Ehrungen, unter anderem den Bayerischen Verdienstorden und die Auszeichnung PRO MERITIS SCIENTIAE ET LITERARUM.



MARCO RISCH

Content Creator & Creative Director

Marco Risch ist Creator und Filmexperte hinter dem YouTube-Kanal „Nerdkultur“, einem der bekanntesten deutschen Formate für tiefgehende Film- und Serienanalysen. Mit über 200.000 Abonnent:innen erreicht er ein breites Publikum, dem er komplexe Themen verständlich und pointiert näherbringt. Auch im Audio-Bereich ist er aktiv: Als Host und Gründer des Podcasts „Nerd & Kultur“ spricht er über aktuelle Entwicklungen in Film, Serien und Popkultur. Neben seiner Arbeit als Creator ist er seit vielen Jahren beim Medienhaus Webedia tätig. Als Creative Director entwickelt und verantwortet er dort innovative Videoformate. Sein Fokus liegt auf der Verbindung fundierter Filmanalyse mit digitalen Erzählweisen und modernen Distributionsstrategien.



PROF. TAÇ ROMEY

Professor für Serielles Erzählen, Hochschule für Fernsehen und Film München

Prof. Taç Romey entwickelte zahlreiche Serien, Filme, schrieb Drehbücher und ist Professor für Serielles Erzählen an der Hochschule für Fernsehen und Film München. Mit seiner Firma Phantomfilm GmbH hat er die preisgekrönte Amazon-Serie „Der Lack ist ab“ entwickelt, mitgeschrieben und produziert.

Nominierungen und Auszeichnungen für seine Projekte sind unter anderem: Internationale Emmy, Romy, Goldene Magnolie, Deutscher Fernsehpreis, Product Placement und Branded Entertainment Award.



KAMILA SCHMID

Director Original Production Non Scripted, Sky Deutschland

Nachdem Kamila Schmid beim RTL-Landesstudio (Rhein-Neckar Fernsehen) in Mannheim volontierte, wechselte sie zu Premiere nach München und war hier als Redakteurin für diverse In-House-Produktionen zuständig. Anschließend war sie unter anderem als Redaktionsleitung für mehrere Entertainmentformate beim Produktionshaus Creation Club in München und als Head of Formats bei Sky Deutschland in München tätig. Dort betreute sie auch diverse Projekte als Executive Producerin. 2023 war Kamila Schmid bei Sky Deutschland als Director Business Affairs für die Vertragsgestaltung aller non-fiktionalen Eigenproduktionen („Originals“) verantwortlich und leitet mittlerweile den Original Production Non Scripted Bereich.



ANDREA SCHÖNHUBER-MAJEWSKI

Geschäftsführende Gesellschafterin, MoveMe GmbH

Seit 2022 ist Andrea Schönhuber-Majewski Geschäftsführende Gesellschafterin der MoveMe GmbH. Zuvor war sie als Journalistin und Fernsehproduzentin tätig und hat die Imago TV GmbH gegründet, die seit 2008 ein Unternehmen des ITV-Konzerns ist. Andrea Schönhuber-Majewski wurde 2008 mit dem Deutschen Fernsehpreis für die Sendung „Die Ausreisser“ (RTL) und 2017 mit dem International Emmy Kids Award für „Berlin und Wir“ (ZDF TIVI/KIKA) ausgezeichnet. Sie ist Vorstandsmitglied der Produktionsallianz.



SASKIA WAGNER

Funding Executive, FilmFernsehFonds Bayern

Seit 2019 ist Saskia Wagner für den FilmFernsehFonds Bayern tätig und betreut dort aktuell die Fernsehfilm- und Serienförderung. Zuvor arbeitete sie zunächst für unterschiedliche Produktionsfirmen und wechselte dann zum Prokino Filmverleih, wo sie fast 10 Jahre lang für die Bereiche Koproduktion und Licensing verantwortlich war. Saskia Wagner ist Absolventin der Fachhochschule Mainz [Diplom Designerin] sowie der Hochschule für Fernsehen und Film München [Diplom Produktion und Medienwirtschaft]. Sie war Fulbright Stipendiatin am Massachusetts College of Art sowie am Emerson College in Boston und hat das Inside Pictures Programm absolviert.



TORSTEN ZARGES

Chefreporter, Medienmagazin DWDL.de

Torsten Zarges ist seit 2013 Chefreporter des Medienmagazins DWDL.de. Außerdem ist er Managing Partner von Zarges creative talent connection, einer Agentur für Content Production, Talent & Literary Management, die er 2004 in Köln gegründet hat. Nach seinem Berufseinstieg bei der Westfälischen Rundschau in Dortmund studierte er Journalistik und Politikwissenschaften, volontierte beim Westdeutschen Rundfunk und arbeitete anschließend für verschiedene Fernseh- und Hörfunkredaktionen des WDR. Von 1998 bis 2013 berichtete er als Korrespondent für den Medienfachdienst kress aus Köln. Seit 2004 wirkt er regelmäßig in den Jurys und Nominierungskommissionen des Grimme-Preises mit. Von 2012 bis 2018 war er Juryvorsitzender des Deutschen Radiopreises und hat dieses Amt seit 2023 erneut übernommen.

Der Beirat des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“



STEFAN SUTOR

Beiratsvorsitzender

Geschäftsführer, Medien.Bayern GmbH

Stefan Sutor ist Vorsitzender der Geschäftsführung der Medien.Bayern GmbH, zu der unter anderem der „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ gehört. In der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) ist er für die Digitale Strategie verantwortlich. Zuvor leitete er bei der BLM das Referat Hörfunk und führte von 2011 bis 2016 die Geschäfte der BLM-Tochter Bayerische Medien-Servicegesellschaft.



DANIEL CURIO

Leiter des Referats „Filmpolitik, Filmförderung, XR“, Bayerische Staatskanzlei

Daniel Curio hat in seiner Funktion als Leiter des Referats „Filmpolitik, Filmförderung, XR“ der Bayerischen Staatskanzlei bereits an zahlreichen Jurys, unter anderem beim Bayerischen Filmpreis und Bayerischen Fernsehpreis, teilgenommen. Im Bereich der Filmförderung ist er als Mitglied in den Vergabeausschüssen des FilmFernsehFonds Bayern (FFF Bayern) aktiv. Im Rahmen der Länderkoordinierung Film kümmert er sich um aktuelle Fragestellungen im nationalen und internationalen Kontext der Filmförderung.



STEFAN FELDMANN

Chef des Protokolls und Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, Bayerische Staatskanzlei

Stefan Feldmann hat Theater- und Medienwissenschaft sowie Politikwissenschaft an der Uni Erlangen-Nürnberg studiert. An der Bayerischen Akademie für Fernsehen und digitale Medien hat er zudem ein Studium zum Diplom TV Producer absolviert. Bevor er in der Bayerischen Staatskanzlei Chef des Protokolls und Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation wurde, war er in leitenden Positionen unter anderem im Bayerischen Finanz- und Heimatministerium, im Bayerischen Umwelt- und Gesundheitsministerium und in der CSU Landesleitung München tätig. Bei RTL Franken Life TV und Franken Fernsehen war Stefan Feldmann Geschäftsführer und Chefredakteur.



KATHRIN FLESSING

Executive Producer Content Development Entertainment, Seven.One Entertainment Group

Gute Fernsehunterhaltung liegt Kathrin Flessing seit ihrer Kindheit im Blut. Bevor sie 2014 als Redakteurin der Deutschen Fiction zur ProSiebenSat.1 Group wechselte, arbeitete sie für renommierte Produktionsfirmen wie Wiedemann und Berg und Ufa Fiction/Teamworx als Producerin bzw. setzte ihre eigenen Drehbücher als Writer-Producer um. Seit 2021 ist sie Executive Producer im Bereich Content Development Entertainment für die Sender ProSieben und SAT.1.



FLORIAN HELLENKAMP

Bereichsleiter Strategische Programmplanung RTL & RTL+

Florian Hellenkamp verantwortet die Strategische Programmplanung von RTL und RTL+ sowie das gruppenweite Inhalte- und Formatscouting von RTL Deutschland. Er ist seit 2013 bei RTL in verschiedenen Funktionen tätig, von 2021 bis 2023 als Vice President Content Strategy. Davor wirkte er von 2018 bis 2021 als Ressortleiter strategische Programmplanung bei RTL Television.



KATJA HOFEM

Vice President Content DACH, Netflix

Katja Hofem ist seit November 2021 bei Netflix – bereits kurz danach stieg sie zur Vice President Content DACH auf und verantwortet damit heute das gesamte Entertainment-Angebot von Netflix in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die erfahrene Medienmanagerin hat über 25 Jahre Erfahrung in führenden Positionen in internationalen Medienunternehmen. Mit Stationen bei Joyn, ProSiebenSat1 TV, Discovery Communications und RTL2 zählt sie zu den profiliertesten Führungspersonlichkeiten in der deutschsprachigen Unterhaltungsindustrie und verfügt über tiefgreifende Kompetenzen bei der Entwicklung neuer Medienmarken, Free-TV-Kanälen, Streaming-Plattformen und Originalinhalten. Vor ihrer Aufgabe bei Netflix brachte Katja Hofem als Managing Director Joyn (CCMO) die Einführung des Streaming-Dienstes Joyn in Deutschland auf den Weg, leitete den Aufbau des Content-Teams und entwickelte federführend die Content- und Marketingstrategie in den Bereichen Produktion, Akquisition, Markendefinition und Kampagnen.



Christopher Martin

Head of Programming & Business Strategy GAS & CEE, Amazon Prime Video

Christopher Martin verantwortet als Head of Programming & Business Strategy die strategische Programmplanung, die effiziente Aussteuerung des Content-Budgets, Priorisierung der Promotion-Ressourcen, technischer und kommerzieller Projekte und damit die redaktionelle und wirtschaftliche Optimierung von Amazon Prime Video in Deutschland, Österreich, Schweiz und Zentral-/Osteuropa. Vor seinem Einstieg bei Prime Video 2022 leitete er als Vice President On Demand Programming die SVOD-Sparte bei Sky Deutschland und entwickelte in dieser Funktion ab Markteinführung von Sky Go 2011 das breite Portfolio an Streaming-Diensten.



NATALIE MÜLLER-ELMAU

Leiterin des Bereichs Genre- und Channelmanagement Kultur, Wissenschaft und Partner (KWP) in der Direktion Audience, ZDF/ Senderchefin, 3sat

Natalie Müller-Elmau verantwortet im ZDF die lang- und mittelfristige Planung, Distribution und Kommunikation aller Kultur-, Wissenschafts- und Partnerprogramme im ZDF. Darüber hinaus ist sie als 3sat-Senderchefin für die inhaltliche, planerische und strategische Gesamtleitung von 3sat, dem Gemeinschaftssender von ZDF, ORF, SRG und ARD verantwortlich.



KERSTIN PRANGE

Bereichsleiterin Inhalte & Medienkompetenz, Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM)

Kerstin Prange ist Bereichsleiterin Inhalte, Förderung und Medienkompetenz bei der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM). Sie hat Kommunikationswissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität in München und später berufsbegleitend Medienmarketing an der Bayerischen Akademie für Werbung studiert.

**THOMAS SESSNER**

Programmdirektion Kultur, Leitung Mediathek – Digitale Entwicklung, Bayerischer Rundfunk

Thomas Sessner leitet beim Bayerischen Rundfunk in der Kulturdirektion die Digitale Entwicklung und die Mediathek-Angebote im BR und der ARD. Er hat zahlreiche Dokumentarfilme, Spielfilme und Crossmedia-Angebote für den Bayerischen Rundfunk produziert und verantwortet zudem Award Shows wie den Bayerischen Filmpreis oder den Förderpreis Neues Deutsches Kino.

Partner des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“

BMW ist wieder offizieller Mobility- und Locationpartner des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“

Sandra Wittmer (Leiterin BMW Welt): *„Fünf Austragungen des Blauen Panthers in der BMW Welt stehen für eine starke Partnerschaft und die erfolgreiche Verbindung von Medien, Kultur und Innovation. Wir sind stolz darauf, Gastgeber dieses bedeutenden Awards zu sein und freuen uns darauf, die Branche auch 2026 wieder in der BMW Welt willkommen zu heißen.“*

Weitere Partner sind:

- **Disney+, Partner des Blauen Panthers**

Eun-Kyung Park, SVP & Country Manager GSA bei The Walt Disney Company:
„Herausragende Geschichten entstehen dort, wo Kreativität, Mut und Talent zusammenkommen. Seit jeher steht Disney für Geschichten, die Menschen weltweit begeistern und emotionale Verbindungen schaffen. Der Blaue Panther ehrt genau diese kreative Leistung und macht sichtbar, welche außergewöhnlichen Inhalte und vielversprechenden Talente die deutschsprachige TV- und Streaminglandschaft hervorbringt. Umso mehr freuen wir uns, diese gemeinsame Leidenschaft für großartige Geschichten zu feiern und den kreativen Köpfen hinter ihnen eine Bühne zu geben.“

- **THE SPOT media & film, offizieller Medienpartner des Blauen Panthers**

Thomas Schultze, Chefredaktion THE SPOT media & film: *„Nach nur zweieinhalb Jahren am Markt ist es THE SPOT media & film gelungen, sich mit einer neuen, nach vorne denkenden Form der Branchenberichterstattung zu etablieren, nicht zuletzt dank des Schulterschlusses mit Veranstaltungen und Institutionen, die in ihren Bereichen ähnlich progressiv agieren. Weshalb wir uns sehr freuen, auch in diesem Jahr wieder als Medienpartner zum Gelingen des Blauen Panther beitragen zu können – ein Event, das jährlich an Bedeutung und Relevanz gewinnt.“*

- **TiVo, Offizieller Smart TV & Streaming Tech Partner des Blauen Panthers**

Charles Dawes, Senior Director International Marketing at TiVo: *„TiVo steht für ein personalisiertes Unterhaltungserlebnis, das Menschen inspiriert und begeistert, und gestaltet eine vielfältige Zukunft des Entertainments mit. Deshalb freuen wir uns, als Sponsor des Blauen Panthers herausragende Leistungen und kreative Köpfe aus Fernsehen, Streaming und digitalen Medien zu feiern.“*

- **Gahrens + Battermann, offizieller Technikpartner des Blauen Panthers**

Lisa Seiler, Key Account Manager / Head of BMW Welt: *„Am 21. Oktober 2026 wird in der BMW Welt München wieder der ‘Blauer Panther – TV & Streaming Award’ verliehen – und Gahrens + Battermann ist erneut als technischer Partner mit dabei. Mit unserer langjährigen Erfahrung in der Live-Eventtechnik sorgen wir dafür, dass die Preisträgerinnen und Preisträger des Abends in einem professionellen und würdigen Rahmen gefeiert werden.“*

- **„The Dean Munich“ ist Supporter des Blauen Panthers**

The Dean Munich: *„Jugendstil trifft Achtziger-Nachtleben. Zeitgenössische Münchner Kunst trifft Design mit Haltung. Und 2026 trifft der Blaue Panther auf The Dean Munich. Frisch eröffnet im Westend ist The Dean Munich ein Ort, an dem Kultur, Kunst und Design nicht nur nebeneinander existieren, sondern ineinandergreifen: Tatjana von Stein verwebt die Eleganz des Art Nouveau mit dem 80er-Jahre-Sound der Stadt, und die Kunstsammlung ‚The City Beneath the City‘ von Kurator Christian Ganzenberg trägt die verborgene Seite Münchens in jeden Winkel des Hauses. Wir sind stolz, mit dem Blauen Panther Gastgeber einer gelungenen Verbindung von Medien, Kultur und Gastfreundschaft zu sein, und freuen uns, den Künstler:innen 2026 Bühne und Wohnzimmer zugleich zu sein.“*

Die Blauer Panther-Preistrophäe

Der Blaue Panther wurde 1989 in den Ateliers der Porzellan Manufaktur Nymphenburg entworfen. Der Entwurf der heraldischen Figur des Blauen Panthers orientiert sich an dem vierteiligen bayerischen Staatswappen. In keiner anderen Manufaktur weltweit wird heute noch so produziert wie in der Porzellan Manufaktur Nymphenburg, denn in der letzten Reinstmanufaktur bedeutet manufactum tatsächlich: komplett von Hand gemacht. Durch den Verzicht auf jeglichen automatisierten Fertigungsprozess, ist die unerreichte Feinheit und Qualität des Nymphenburg Porzellans gewährleistet. Jedes Exemplar des Blauen Panthers wird einzeln von Hand geformt: Pfoten und Schwanz einzeln angarniert und jedes Detail in Gestik und Mimik mit feinen Werkzeugen auf dem noch ungebrannten Porzellan retuschiert. Beim sogenannten Glühbrand, dem ersten Brand, werden die Porzellanrohlinge bei 950°C gehärtet. Danach werden sie von Hand mit einer dünnen Glasurschicht überzogen und in einem bis zu 36 Stunden dauernden Brennprozess bei Temperaturen von maximal 1.400°C erneut gebrannt. Bei diesem sogenannten Glattbrand, dem zweiten Brand, verschmilzt die Glasur mit dem Porzellan. Das Ergebnis ist die reinweiße, besonders glatte und harte Oberfläche, für die Nymphenburg Porzellan bekannt ist. Im Anschluss gelangen die Panther in die Malerei: Aus dem im hauseigenen Farblabor hergestellten Farbpulver mischt sich jeder Porzellanmaler mit ätherischen Ölen wie Terpentin, Nelken- und Lavendelöl die für seinen Dekor oder Beschriftungen benötigten Farbabstufungen. In der letzten Brennstufe, dem Muffelbrand, verschmilzt die Farbe dann mit der Glasur.

Das Statut

<https://blauerpanther.com/award/statut/>

Über den „Blauer Panther – TV & Streaming Award“

Der Blaue Panther ist eine Auszeichnung aus der Branche für die Branche und geht auf eine Initiative der Bayerischen Staatskanzlei zurück, die damit die Vielfalt und Qualität der Fernseh- und Streaminglandschaft würdigt.

Die Preisverleihung wird von der Medien.Bayern GmbH veranstaltet und seit 2025 von RIVERSIDE ENTERTAINMENT produziert. Der Blaue Panther findet im Rahmen der MEDIENTAGE München (21. – 23. Oktober 2026) statt, die in diesem Jahr ihr 40. Jubiläum feiern.

Der „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ auf Social Media:

Instagram: https://www.instagram.com/blauerpanther_award/

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/blauerpanther-award/>

TikTok: https://www.tiktok.com/@blauerpanther_award?_t=8kQNBXUlzdp&_r=1

YouTube: <https://www.youtube.com/channel/UCRm86s5yJBMLhWR9xTe1VtA>

Pressekontakt

Fink-Wuest Kommunikation GmbH

Petra Fink-Wuest

Tel: 0151-61109353

pfw@fink-wuest-kommunikation.de